



Bettina Hagedorn

Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 05.03.08

Internationaler Frauentag: Frauen bewegen Politik

Bettina Hagedorn lädt zum Ladies' Day nach Berlin

(im Emailhang finden Sie ein Foto vom Ladies' Day 2007 zur freien Verwendung)

Am 8. März 2008 jährt sich zum 97. Mal der Internationale Frauentag in Deutschland. Seit 1911 haben Frauen - vor allem aus der Sozialdemokratie – zäh und erfolgreich um das Frauenwahlrecht, für mehr Mitsprache, Teilhabe und die gesellschaftliche Gleichstellung gekämpft. Ebenso waren es traditionell zumeist Frauen, die soziale Errungenschaften für Kinder, Familien, sozial Benachteiligte und die ältere Generation in Gesellschaft, Verbänden und Politik aufgegriffen und erfolgreich erstritten haben. Bis heute ist echte gesellschaftliche Gleichstellung mit fairen Löhnen oder einer gesellschaftlich abgesicherten Vereinbarkeit von Familie und Beruf nicht erreicht, sondern bleibt „das Bohren dicker Bretter“. Die ostholsteinische Bundestagsabgeordnete Bettina Hagedorn (SPD) – die selbst als dreifache Mutter mit ihrer mittlerweile 30jährigen Erfahrung in der Politik auf allen Ebenen „ein Lied davon singen“ kann, welche Steine bis heute einer Frau, zumal mit Kindern, im beruflichen Alltag in den Weg gelegt und von ihr bewältigt werden müssen – macht Frauen anlässlich des Internationalen Frauentages Mut, die erkämpften Beteiligungsrechte nun auch wahrzunehmen und sich einzumischen: "Nur durch Mitmachen kann man etwas positiv verändern - nur so haben wir Frauen in den vergangenen Jahrzehnten Fortschritte in unserem Interesse erreicht. Aber es liegt noch viel im Argen! Dafür brauchen wir mehr Frauen in der Politik. Und ich sage aus Erfahrung:

Politik auf kommunaler Ebene ist wichtig, kann etwas bewegen und macht außerdem Spaß! Hier kann man sich in spannenden Politikfeldern Kompetenzen erwerben und sich als Frau das nötige Gehör verschaffen. Anlässlich des Internationalen Frauentages möchte ich daher alle Frauen ermuntern, aktiv zu werden."

Trotz aller Errungenschaften starker Frauen in Politik und Gesellschaft der letzten Jahrzehnte gibt es noch immer zahlreiche Bereiche, in denen Gleichberechtigung und Chancengleichheit längst nicht erreicht sind. Hagedorn: "Die heutige Frauengeneration ist hervorragend ausgebildet, aber trotzdem in Politik, Wirtschaft oder Wissenschaft - vor allem in Führungspositionen - noch stark unterrepräsentiert. Wir brauchen Rahmenbedingungen in den Betrieben und den Kommunen, die garantieren, dass die Berufstätigkeit von Frauen nicht zwangsläufig zum Verzicht auf Kinder führt. Daher setzen wir auf den Ausbau der Kinderbetreuung ab dem 1. Lebensjahr und auf Ganztagsbetreuung und -schulen, fordern aber auch deutlich die Arbeitgeber zu familienfreundlicheren Arbeitsangeboten auf – denn die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist eben nicht nur Aufgabe der Frauen, sondern der Gesellschaft insgesamt."

Ein Schlüssel für mehr weibliche Durchsetzungskraft in Führungsetagen von Wirtschaft und Politik ist nach der Erfahrung der Abgeordneten aus Ostholstein vor allem aber auch eine zielgerichtete Vernetzung: „Kommunikation und Kooperation sind die Bereiche, die den Einfluss von Frauen ganz praktisch verbessern können – frei nach dem Motto: nur gemeinsam sind wir stark!“ Aus diesem Grund lädt Bettina Hagedorn in diesem Jahr bereits zum fünften Mal weibliche Führungskräfte aus Ostholstein zum Ladies' Day nach Berlin ein. Dieser Tag, der traditionell zeitnah zum Internationalen Frauentag stattfindet und der 2003 von den SPD-Abgeordneten Petra Merkel aus Berlin und Bettina Hagedorn ins Leben gerufen wurde, ist zu einer festen Institution mit wachsendem Zuspruch bundesweit geworden. Ziel des Ladies' Day ist es, ein Netzwerk zwischen Politikerinnen und Unternehmerinnen zu schaffen.

Am Ladies' Day beteiligen sich dieses Jahr 15 weibliche SPD-Bundestagsabgeordnete, die etwa 50 Unternehmerinnen aus ihren Wahlkreisen nach Berlin eingeladen haben. Bettina Hagedorns Gäste

werden Inka Kielhorn, Leiterin des Bugenhagen-Berufsbildungswerks in Timmendorfer Strand, die zwei Geschäftsführerinnen Susanne Voß aus Bad Schwartau von der Lebenshilfe Ostholstein und Waltraud Krapp vom IFA-Ferien-Centrum in Burgstaaken sowie die Leiterin der Geschäftsstelle der deutsch-dänischen Hafenkooperation BalticSailing in Oldenburg, Frau Nathalie Ard, sein.

Einen Tag lang begleiten die Frauen aus ganz unterschiedlichen Branchen die Parlamentarierinnen und erleben die Hektik eines Sitzungstages im Reichstag. Hagedorn: „Ich freue mich auf meine Gäste aus Ostholstein, die sich praxisnah einen Überblick über die Arbeit im Parlament verschaffen können. Mein Ziel ist aber vor allem, den Frauen in Führungspositionen die Chance zu geben, sich untereinander über regionale Grenzen hinaus kennenzulernen und Netzwerke zwischen Politik und Wirtschaft zur Stärkung gemeinsamer Interessen aufzubauen.“

Foto: Dr. Juliane Moser von der Stiftung Schloss Eutin (re.) und Katja Oldenburg vom Ostsee-Holstein-Tourismus e.V. (li.) waren beim Ladies' Day 2007 Gäste von Bettina Hagedorn.